

Saisonstart der TTCN-Damen – die Herren haben einen Spitzenkampf

Mit zwei Heimspielen starten auch die NLA-Damen des TTC Neuhausen in die neue Saison.

TISCHTENNIS Mit Forward Morges treffen die favorisierten Neuhauserinnen zum Saisonauftakt am Samstag auf ihre Ex-Teamkollegin Katja Marthaler. Glaubt man den Prognosen von «Side-spin», stehen sich zum Saisonstart die zukünftigen Playoff-Finalistinnen gegenüber. Forward Morges verfügt mit Nationalspielerin Rachel Moret, Katja Marthaler und Rahel Aschwanden über ein junges, angriffiges und noch entwicklungsfähiges Team.

Wer aus dem Neuhauser Quintett Iva Kubisova, Vera Bazzi, Sonja Führer, Jacqueline Weiss und Romana Stöckli von Trainer Rehorek nominiert wird, dürfte sich erst kurzfristig entscheiden. Im zweiten Heimspiel am Sonntag treffen die TTCN-Damen auf ihren letztjährigen Angstgegner Rapid Luzern, den sie noch nie bezwingen konnten. Die Rolle des Favoriten weisen die Redaktoren den Neuhauser Damen zu, welche den Titel unbedingt wieder zurück an den Rheinfluss holen wollen. Der Abgang von Laura Schärer wurde kompensiert; mit Vera Bazzi (45, von Aarberg) sowie Iva Kubišová (25) wurden zwei starke und erfahrene Spielerinnen geholt.

Titelverteidiger Wädenswil, das mit der gleichen Formation wie letztes Jahr (Andrea Stepánková, Florence Favre, Caroline Maas) in die Meisterschaft startet, dürfte sich demnach in dieser



Das NLA-Damenteam des TTC Neuhausen vor dem Saisonstart (v. l. n. r.): Vera Bazzi, Romana Stöckli, Sonja Führer, Jacqueline Weiss, Iva Kubisova und Trainer Pavel Rehorek.

Bild pd

Saison und wegen der Favoritenbürde schwertun. Wie viel diese Prognosen tatsächlich wert sein werden, wird sich im Verlauf der Saison zeigen. Mit Ausnahme der Plätze 5 und 6, die an Aufsteiger Winterthur und das geschwächte Team von Aarberg vergeben sind, ist eine sehr spannende Saison zu erwarten. Der neue Schweizer Meister im Frauen-Tischtennis wird im nächsten April mit hoher Wahrscheinlichkeit aus dem Trio Forward Morges, Wädenswil und Neuhausen gekürt werden.

NLA-Männer im Spitzenkampf

In der noch jungen Saison trifft das Herrenteam des TTC Neuhausen am Sonntag zu Hause auf Titelverteidiger Rio Star Muttenz. Das nach den ersten zwei Runden verlustpunktfreie Team erwartet im heimischen Tischtenniszentrum Ebnat dabei eine weitere

schwierige Partie und möchte mindestens die Ungeschlagenheit behalten. Ein Leckerbissen für die Tischtennisfreunde verspricht das Duell der beiden chinesischen Nummern 1 Hu und Li, die sich zum drittenmal in der neuen Saison gegenüberstehen, zu werden. Beim Auswärtsspiel vom Samstag in Luzern geht das Team von Pedro Pelz dagegen als klarer Favorit an den Start. (pd)

Spielplan NLA Damen (alle Heimspiele im Tischtenniszentrum Ebnat, Ebnatstrasse 35, Schaffhausen). Runde 1, Sa 18.10. TTC Neuhausen - Forward-Morges 17.00. 2, So 19.10. Neuhausen - Rapid Luzern 14.00. 3 Sa 1.11. Aarberg - Neuhausen 16.00. 4, Sa 22.11. Wädenswil - Neuhausen 16.30. 5, So 23.11. Winterthur - Neuhausen 14.00. 6, So 21.12. Neuhausen - Aarberg 14.00. 7 Sa 10.01. Rapid Luzern - Neuhausen 10.00. 8, So 11.01. Forward-Morges - Neuhausen 14.00. 9, Sa 7.02. Neuhausen - Winterthur 17.00. 10, So 8.02. Neuhausen - Wädenswil 14.00. – **Kader:** Iva Kubisova (Klassierung A20/Tschechin, Jahrgang 1983), Vera Bazzi (Klassierung A 17, 1963), Sonja Führer (A 16, 1985), Jacqueline Weiss (B 15, 1992), Romana Stöckli (B 14, 1991) und Trainer Pavel Rehorek.